



Antwort zur Anfrage Nr. 0307/2020 der CDU im Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg betreffend  
**Kostenentwicklung Fernwärme 2019/20 (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Anfrage wurde an die Mainzer Wärme PLUS GmbH weitergeleitet und von dieser wie folgt beantwortet:

Kostenentwicklung in 2019:

Nachdem der indexbasierte Arbeitspreis im Abrechnungsjahr 2018 von 70,01 auf 68,78 Euro je Megawattstunde Wärme gefallen war, steigt er für das Abrechnungsjahr 2019 auf 73,08 Euro (alle Preise netto). Er liegt 2019 damit unter dem Arbeitspreis aus dem Jahr 2016 von 74,09 Euro.

Die Wärmemengenverteilung zwischen Gewerbe, Mehr- und Einfamilienhäusern in dem Abrechnungsjahr 2019 ist noch nicht bekannt, da die Ablesung der Liegenschaften zurzeit erfolgt. Die Wärmemengenverteilungen der Jahre 2017 und 2018 wurden bei der Ortsbeiratssitzung vom 28.03.2019 vorgestellt.

Umbau des Messsystems (Umbau der Hausanschlüsse):

962 Häuser sind in den Jahren 2017 - 2019 umgerüstet worden. In 2020 werden noch einige wenige Nachzügler (22) ebenfalls umgerüstet.

Auslastung des Modernisierungsbudgets:

Bis Ende 2020 werden 4,1 Millionen Euro in Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen investiert worden sein. Dazu zählen unter anderem:

- Teilsanierung des Netzes in der Gustav-Mahler-Straße
- Teilsanierung des Netzes in der Rilkeallee
- Teilsanierung des Netzes in der Regerstraße
- Wissenschaftliche Erarbeitung eines hydraulischen Netzmodells
- Errichtung und Betreibung von 6 Dauerdruckmessstellen

Mainz, 06.02.2020

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete